

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriotischen Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

Nr. 296.

Donnerstag den 20. December

1866.

Chronik der Stadt Halle.

Kirchliche Anzeigen.

Zu Glaucha: Freitag den 21. December keine Bibelstunde.

Laubstimmern-Anstalt.

Zu der Weihnachtsbespeerung Donnerstag den 20. December Nachmittags 5 Uhr im Saale des Neumarktschießgrabens werden die geehrten Damen des Frauenvereins und alle Freunde der Anstalt ergebenst eingeladen. An Weihnachtsgeschenken empfangen wir von einzelnen Wohlthätern: Von Fr. P. R. 10 *Sgr.*, Ungen. 1 *Rh.*, H. D. R. in Börbig 10 *Sgr.*, H. U. 2 *Sgr.* 6 *L.*, H. D. Sch. 10 *Sgr.*, F. G. v. S. 1 *Rh.*, Fr. K. B. 7 *Sgr.* 6 *L.*, Fr. W. 10 *Sgr.*, A. v. G. 3 *Rh.*, Ungen. 1 *Rh.*, Postzeichen Eilenburg 15 *Sgr.*, H. in Dübau 1 *Rh.*, R. in Remberg, 1 *Rh.*, H. P. S. in S. 2 *Rh.*, H. B. R. 1 *Rh.*, H. S. R. 1 *Rh.*, von Wohlthätern aus Hettstedt 2 *Rh.* 15 *Sgr.*, Fr. D. R. 1 Hose, 1 Jacke, 2 Westen, Fr. P. R. 1 Halstuch und 1 Schal und von G. in Bennstedt 1 Partie Pfefferkuchen und Nüsse. Den freundlichen Gebern herzlichen Dank.

Schließlich ersuchen wir die geehrten Loosinhaber nochmals um Empfangnahme der Gewinne.
Halle, den 17. December 1866.

Kloz.

Tageschau.

Donnerstag den 20. December.

Öffentliche Bibliotheken.

Universitätsbibliothek 11 — 1 Uhr Vormittags.

Sammlungen.

Das Antiken-Cabinet der Universität 2—3 Uhr Nachmittags (im Gebäude der Univers.-Bibliothek part.; Eingang von der Bergasse).

Königl. Darlehnskasse. Geschäftsfokal auf der Königl. Bank. Die Darlehns-Kasse ist täglich Vormittags zwischen 9—10 Uhr, mit Ausnahme von Sonnabend Vormittag zwischen 8—9 Uhr geöffnet.

Städtisches Leihhaus. Expeditionsstunden 8 Uhr Vorm. bis 2 Uhr Nachm. Sparkassen.

Städtische Sparkasse, Kassenstunden 8—1 Uhr Vormittags; 3—4 Uhr Nachm. Sparkasse des Saalkreises (gr. Schlamm 10a.), Kassenstunden 9—1 Uhr Vorm. Spar- und Vorschuß-Verein (Brüderstraße 13), Kassenstunden 2—6 Uhr Nachm. Vereine.

Polytechnischer Verein („Tulpe“), Bibliothek und Lesezimmer 6—9 Uhr Abends. Handwerkerbildungsverein (H. Sandberg 15) 7 $\frac{1}{2}$ —10 Uhr Abends. Flügling-Verein (Mauergasse 6) 8 Uhr Abends. Verein junger Kaufleute 8—10 Uhr Abends in Rocco's Etablissement. Schachclub, Versammlung Abends in „Schlüter's Restauration.“

Viedertafeln.

Männergesangsverein, Uebungsstunde von 8—10 Uhr Abends im „Paradies.“ Handwerkermeistervereins-Viedertafel, Uebungsstunde 8 $\frac{1}{2}$ —10 Uhr Abends in den „drei Schwänen.“

Beobachtungen der kgl. meteorologischen Station zu Halle.

18. December 1866.

Stunde	Luftdruck Bar. Lin.	Dunst- spannung Bar. Lin.	Relative Feuchtigkeit Procente	Luftwärme R. Grade	Wind	Wetter
Mrg. 6	339,12	2,12	91	1,7	WNW	trübe 9.
Mitt. 2	338,71	2,64	81	5,6	SW	bedeckt 10.
Abd. 10	339,00	2,77	84	5,7	W	trübe 9.
Mittel	338,94	2,51	85	4,3		trübe 9.

Der Luftdruck ist auf 0° R. reducirt.

Veransgeber: Prof. Dr. Herzberg.

Bekanntmachungen.

Handels-Register.

Königl. Kreis-Gericht zu Halle a/S.
Die in unserm Gesellschafts-Register unter Nr. 21 unter der Firma:

„Paul Colla & Unbekannt“

eingetragene offene Handelsgesellschaft ist daselbst durch Eintragung folgenden Vermerks:

„die Firma ist aufgehoben und die Gesellschaft erloschen“,

„eingetragen laut Verfügung vom 6. am 8. December 1866“

gelöscht und ist gleichzeitig in unserm Firmen-Register sub Nr. 369 Folgendes eingetragen:

Bezeichnung des Firma-Inhabers:

Mechanicus **Friedrich Heinrich Otto Unbekannt** in Halle.

Ort der Niederlassung:

Halle.

Bezeichnung der Firma:

Otto Unbekannt.

Eingetragen laut Verfügung vom 6. am 8. December 1866.

Delgemälde-Verkauf.

Einige vorzügliche Delgemälde von namhaften Künstlern, als: schöne Landschaften von **Fischer, Jaeger, Krause, Lüdike, Mödinger** und ein großes Seestück von **Brüggemann**, sämmtlich in prachtvollen Goldrahmen, sind mir zu festen aber sehr billigen Preisen zum Verkauf eingesendet. Dieselben würden sich ganz besonders zu Weihnachtsgeschenken eignen und stehen von heute an in meiner Wohnung (**Steinweg Nr. 30**) zur gefälligen Ansicht und Auswahl.

Joh. Fr. Lippert.

Als passendes Weihnachts-Fest-Geschenk zu empfehlen!!!

!Kölner Dombau-Lotterie-Loose!

Ziehung am 9. Januar 1867.

Loose à 1 Thlr. verkauft

W. Mandel, Königsstraße 8.

Knorpelkohle verkauft **Böllberger Weg 5.**

A. Musculus.

Wein-Ausverkauf.

Aus einer der bedeutendsten Wein-Groß-Handlungen, deren Besitzer sich zur Ruhe setzt, habe ich eine große Partie alten Portwein billig zu verkaufen.

W. Mandel, Königsstraße 8.

Neue Bordeaux Wallnüsse.

Eine prächtvolle Nuß zu haben bei **Volke.**

Große schöne Neunaugen, à Stück 1 $\frac{1}{4}$, 1 $\frac{1}{2}$, 2, 3 *Sgr.*, feinste Brab. Sardellen, à *tl.* 5 und 7 $\frac{1}{2}$ *Sgr.*, Perlzwiebeln, franz. Capern bei **Volke.**

Citronen u. Apfelsinen empf. **Volke.**

Prima Solar-Öel, 5 $\frac{1}{2}$ *Sgr.* pro Quart. bei **Erichson Fritzsche.**

Süßsenfrüchte in bestkochender Waare empfiehlt **Erichson Fritzsche.**

Gummi-Regenröcke u. Reitmäntel
empfehlen in verschiedenen Façons und nur
besten Qualität billigt

Theodor Bindel & Wiegner,
alter Markt 3.

Frische **Braunschweiger Mumme** em-
pfehle besonders für Reconvalescenten

Carl Brodtkorb.

Echt Bairischen Malzzucker empfing
wieder

Carl Brodtkorb.

Stuhrohr, blank und gesund, in ganzen
Bunden und ausgewogen, billigt bei

Carl Brodtkorb.

92 Cubitzoll **große Kohlensteine** aus
bester Kohle geformt, liefere ich die **1000**
Stück frei in's Haus einschließlich
Abtragelohn zu 5 Rp (10 Sgr billiger als
meine hiesigen Concurrenten) und bitte, die Be-
stellungen in meinem Comptoir, alte Promenade
Nr. 1, zu machen. Auf meiner Kohlenformerei
in Passendorf ist der Preis $4\frac{1}{3}$ Rp

Carl Brodtkorb.

Königl. Preuß. Hannoversche
Lotterie-Loose

3. Ziehung am 7. Januar 1867.

Loose, das $\frac{1}{4}$ Rp 22 Sgr 6 d, incl. der 1. u.
2. Ziehung, sind zu haben bei

W. Mandel, Königsstraße 8.

Kleine **Brauhausgasse** Nr. 6, 1 Tr., werden
200 Rp zur 1. Hypothek auf ein Landgrundstück
gesucht, Auch steht daselbst ein **Guckkasten**, eine
Laterna magica und 2 kl. und 2 gr. **Geigen**
zum Verkauf.

Ein neues kleines Haus, Preis **2000 Rp**, ist
mit **400 Rp** Anzahlung sofort zu verkaufen durch
Zeuner, Töpferplan 2.

1000 Rp und **2000 Rp** werden zur 1.
Hypothek auf ein gut rentirendes Grundstück ge-
sucht durch **Zeuner**, Töpferplan 2.

15,000 Rp werden auf ein gut rentirendes
neues Grundstück mit Garten, Einfahrt, Brun-
nen und großem Hofraum in lebhafter Straße
und guter Lage zur 1. Hypothek gesucht durch
Zeuner, Töpferplan 2.

Die Erneuerungsloose 3. Klasse **Hannover-**
scher Lotterie sind eingetroffen und bis zum
31. dieses Monats abzunehmen. Gewinnliste
2. Klasse liegt zur Einsicht vor.

Kaufloose **Hannoverscher** und **Osnä-**
brücker Lotterie. Zum Planpreise hat noch
abzugeben **G. Beyer**.

Kanarienvögel und eine neue birkene Kommode
zu verkaufen **Blücherstraße 3.**

Ein an der Saale liegendes Haus nebst Bau-
stelle, passend für Färber, Gerber und derglei-
chen, ist aus freier Hand zu verkaufen. Zu
erfragen beim Schuhmachermeister **Fr. Sinner**,
kl. Rittergasse 2, 1 Treppe.

Zur Beachtung.

Wegen Aufgabe meines **Kleidergeschäfts**
will ich meine noch vorhandenen Waaren zum
Selbstkostenpreise ausverkaufen.

A. G. Berger, Schneidermeister,
Schmeerstraße 13.

Zwei fette Schweine, ins Haus zu schlachten,
stehen zum Verkauf **Oberglauch 37.**

10,000 Thaler sind zur Unterstützung deutscher Krieger oder deren
Hinterbliebenen von dem Erlöse ausgezahlt.



Große Verloosung



von Pferden, Wagen, Kapitalien u. Grundbesitz.

Der Verwaltungsrath des Schwefelbades **Fiestel** bei Br. Minden bringt hiermit
zur öffentlichen Kenntniß, daß das reizende Bad **Fiestel** mit einem Flächenraum von
circa 15 Morgen Gartenlandes auf dem Wege der öffentlichen Ausloosung veräußert
werden soll. — Außer obigem Gewinn als Hauptgewinn kommen noch eine große
Anzahl der schönsten **Pferde, Equipagen, Silberwaaren u. Staats-**
Prämien-Loose mit Treffern von:

fl. 300,000, 250,000, 200,000, 150,000, 50,000, 46,000,
43,000, 40,000, 35,000, 30,000 etc. etc. zur Verloosung.

Die Theilnahme an diesem interessanten Unternehmen ist Jedermann gestattet
und wurden zu diesem Zwecke Loose à 1 Rp ausgegeben.

Sämmtliche Gewinne müssen in der am

31. Januar 1867 öffentlich vor Notar und Zeugen
stattfindenden einzigen Ziehung gewonnen werden und kostet

Ein Loos 1 Thlr. Preuß. Cour.

Silf " 10

Gef. Aufträge mit **Baranbindung** oder **Ermächtigung** zur Postnachnahme beliebe
man baldigst und nur direkt an unser Verwaltungsmittglied

Herrn Albert Leutner, Wiesenhüttenplatz 6 in Frankfurt a. M.
oder an unseren mit dem Verkaufe betrauten General-Agenten

Herrn J. C. Rinne in Hannover zu richten.

Da voraussichtlich die noch vorräthigen Loose in kürzester Frist vergriffen sein werden,
so wird gebeten, **frankirte** Bestellungen frühzeitig genug einreichen zu wollen.

Der Verwaltungsrath.

Baron von Heimburg, L. Haarmann,
Rittergutsbesitzer. Obergerichtsanwalt

Einlage 1 Thlr. Preuß. Cour. Hauptgewinn event. 300,000 fl.

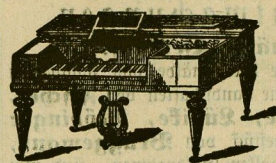
Fein Goos bleibt ohne Grifab.

Agenten zum Wiederverkauf werden gegen angemessene Provision gesucht.

Leipzigerstraße 85. Im Ausverkauf, Leipzigerstraße 85,
sollen und müssen bis zum 1. Januar eine große Anzahl **Mäntel**, beste-
hend in **Paletots, Rad- und Kragenmänteln**, von 5 Thln. an ver-
kauft werden, sowie **Sacken** von $27\frac{1}{2}$ Sgr. an das Stück, nur bei

G. Rothkugel,

Nr. 85. Leipzigerstraße Nr. 85, 1ste Etage.



Mehrere gebrauchte in guten Stand gesetzte
Pianoforte von 6, $6\frac{1}{4}$, $6\frac{1}{2}$ Octaven, sowie **neue**
Pianos jeder Art, stehen zu billigen aber festen
Preisen unter **Garantie** zum Verkauf im
Pianoforte-Magazin von F. Kühne,
Scharrngasse Nr. 9a, an der alten Promenade.

Unser Lager von Cigarren und Tabacken

empfehlen wir zum Feste angelegentlichst und machen wir auf unsere
Bordeaux- u. Rheinweine, sowie auf **Rum, Arac u. Punschextract**
zu äußerst billigen Preisen besonders aufmerksam.

F. G. Ziegler & Comp., Glauchaische Kirche Nr. 1.

Kleine **Papierballons** und **Laternen**, **Sterne** und **Lichttüllen**, zur An-
schmückung der **Christbäume**, empfiehlt

Th. Löbeling, alter Markt Nr. 5.

Als schönes Weihnachtsgeschenk passend.

Eine große, schöne **Regulator-Uhr** mit sehr schönem **Nußbaum-Gehäuse**, in der **Merfe-**
burger Ausstellung mit dem ersten Preis gekrönt, steht zum Verkauf **Domgasse Nr. 1, 1 Tr.**

Neumarkt, Fr. Nietschmann, Fleischberg-Ecke 1.

empfehlen zu passenden **Weihnachts-Geschenken** sein bekanntes

Schnitt- und Weisswaaren-, Corsetten- und Leinew.-Geschäft

zu reellen billigen Preisen.

Eine Parthie zurückgesetzte l. **Oberhemden** (eigenes Fabrikat), **Corsetten** und halb. **Kleiderstoffe** verkaufe unter dem Selbstkostenpreise.

F. Eckstein früher A. Linke,

empfehlen eine reichliche Auswahl **Besatzknöpfe**, **Perlcorrdl**, **Perlfrangen**, **Glöckchenbesatz** und sehr hübsche **Besätze** in schwarz und weiß.

Auch empfehle zu **Weihnachtsgeschenken** passend: **Damengürtel** von 2 $\frac{1}{2}$ Sgr. an, **Damentäschchen**, sowie noch eine Parthie **Fanchons**, **Seelenwärmer**, **wollene Jacken** und **Hosen** bei billiger Preisstellung.

C. G. Herrmann, Seifensieder, Glauch. Kirche 12,

empfehlen sein Lager in **Wachswaaren** und **Lichten**, sowie beste **Kernseifen** aller Art zu den billigsten Preisen.

A. Wiener, Coiffeur,

gr. Steinstraße Nr. 14,

empfehlen sein Lager von **Parfümerien**, **Toiletteseifen**, **Bürsten** und **Kämmen**, bei soliden Preisen, zu geneigter Beachtung.

Meubles jeder Art, gut und billig, **Küblebrunnengasse** am Markt, im **Meubles-Magazin** von **Schönemann, Tischlermeister.**

Als Weihnachtsgeschenke passend,

empfehlen **Wachstuchwaaren**: **Kommoden-** u. **Nächtischdecken**, ovale und runde **Unterlagen** etc., sowie schön gemalte **Noleaug** und **Gardinenbretter** in großer Auswahl zu den bekannt billigsten Preisen.

K. Nappsilber, gr. Klausstraße 7.

Solar-Öl, beste Qualität,

Stein-Öl, beste Qualität, verkauft
Unterberg 19.

Geneeser Citronat, **Rosenwasser** und **Citronen-Öl** empfiehlt in feinsten Waare

J. F. Stegmann, Markt 13.

Stearin- und **Paraffinlichte** empfiehlt bestens

J. F. Stegmann, Markt 13.

Zu verkaufen ein eingefahrener **Ziegenbock** mit **Geschirr** und **Wagen**

Kapellengasse 7, 2 Tr.

Täglich frische Hefen bei

W. G. Wächter.

Vorzüglich schöne Schmelzbutte, sowie alle andern **Backwaaren** in bester Qualität zu den billigsten Preisen empfiehlt **W. G. Wächter.**

Ganz frische Schmelzbutte, beste **Rosinen**, **Corinthen**, **Citronat** und **Hefen** empfiehlt

C. L. Helm.

Feinste Chocoladen, **Chocoladenpulver**, **Paraffinlichte** an **Christbäume**, **Haaröle**, **China-** u. **Rosenpomade** empfiehlt

C. L. Helm.

Die besten und frischesten **Malzbonbons** von bekannter Güte gegen **Husten** nur bei

C. L. Helm, Steinstraße.

Eine **Muschelsammlung** mit zugeh. **Schränken** ist zu verkaufen **Rathswerder 9, 1 Tr. links.**

Hauschlachten wird angenommen nicht **Weißstraße 20**, sondern **23.**

Ein **Duzend Kisten** in verschiedenen Größen zu verkaufen
Steinstraße 9, im Laden.

Bilder- und **Lesebücher** bunt wie neu statt 20 f. 2-6 Gr. vielf. d. große mit 80 Bild. nur 6 Gr. 4 **ABC-Bücher** hübsch nur 6 Gr. **Robinson** mit 120 Bild. 8 Gr. **Märchen** 2-20 Gr. **Spiele Ausverkauf!!** **Photogr.-Albums**. **Dichtungen Prachtband** billigt!!! **Welt-**, **Naturgesch.** u. **A.** bei **Petersen** am **Schulberg!!!**

Wegen **Geschäfts-Aufgabe** sind **60 Flaschen** **Roht-** und **Rheinwein** zu verkaufen, à **Flasche 8 Gr.** Auch eine Parthie **lange Tafeln** bei **G. Müller**, „zur guten Quelle“, **Weißstraße 50.**

Eingemachte rothe Rüben, Senf-, Pfeffer- und saure Gurken

Bechershof 11.

Dieselbst ein **Portemonnaie** liegen geblieben.

Kohlensteine, 25 Stück à 3 Gr.

Klausthor-Vorstadt 3.

Für 5 Sgr. { 15 Scheit **kief. Holz** z. Anmachen bei **Mann & Söhne** a. d. **Saale** u. am **Bahnhof.**

Ein **Mädchen** von **auswärts** sucht noch bis **1. Jan. Dienst.** Zu **erfr. gr. Brauhäusg. 1, 1 Tr.**

Ein **Mädchen** mit **guten** **Ältesten** wird den **1. Januar** in **Dienst** gen. Zu **erfr. Trödel 17.**

Eine **Aufwartung** auf **einige Stunden** täglich gesucht auf **Ludwig etc.**

Ein **ordentliches Mädchen** wird gesucht

Leipzigerstraße 110.

Gr. Steinstraße 12 ist eine **Wohnung** für **20 R.** den **1. Januar** zu beziehen.

500 R. **Mündelgelber** gegen **pupillarische** **Sicherheit** zum **1. Januar** auszuleihen

W. Kramer, **Grafeweg 14.**

Ein **ordentliches**, **arbeitsames** **Dienstmädchen** wird **sofort** gesucht **gr. Brauhäusgasse 24.**

Zu vermieten sind **sofort** zwei **anständige** **Schlafstellen**

Domplatz 6, 1 Tr. hoch.

Zu verpachten ist ein **Haus** mit **6 möbl.** **St. u. K.**, **bewohnt** von **einz. Herren**, und zum **1. April** zu **übernehmen.** Zu **erfr. Trödel 17.**

Ein **Laden** mit **oder ohne** **Wohnung**, in **bester** **Lage** der **Stadt**, ist zum **1. April** k. **3.** zu **beziehen.** Näheres **Schmeerstraße 13, 1 Tr.**

Ein **Laden** **nebst** **anstoßender** **Wohnung** ist zu **vermieten** **gr. Klausstraße 11.**

Auch ist **dieselbst** eine **Wohnung**, **bestehend** aus **5 Stuben**, **3 Kammern** **nebst** **Zubehör**, zu **vermieten.**

Logis-Vermietung!

Die **obere Etage**, welche **gegenwärtig** vom **Herrn Nector Opel** **bewohnt** wird, **bestehend** aus **3 Stuben**, **2 Kammern**, **Küche** **nebst** **2 Bodenkammern**, **Keller-** **verschlag** und **Mitgebrauch** des **Wash-** **hauses** ist zum **1. April 1867** zu **beziehen.** **Alb. Schlüter**, **gr. Steinstr. 6.**

Zu vermieten und zu **beziehen** ist **Neujahr** **2 Tr. hoch** **St., 2 R.** für **32 R.** **Liliengasse 1.**

Ein **Logis**, **bestehend** aus **1 großen** **Stube** und **Kammer** **nebst** **Zubehör**, **zum** **Preise** von **40 Thlr.** ist zum **1. Januar** oder **1. April** zu **beziehen** **F. W. Müprecht**, **gr. Schlamm 3.**

Ein **Laden** **nebst** **Ladenstube** und **Wohnung** in **bester** **Lage** ist **Krankheitshalber** zum **1. Januar** oder **1. April** zu **beziehen.** Zu **erfragen** in der **Expedition** dieses **Blattes.**

Zu bezieh. **sof. St., K., K.** **Schülershof 7.**

Anständ. Schlafst. **Schülershof 7.**

Ein **gesundes**, **freigelegenes** **Logis**, **Nord-** und **Südseite**, mit **4 St.**, **5 K.**, **Küche** etc., kann schon zu **Neujahr** bezogen werden
Taubengasse 14, 2 Tr.

Ein **Portemonnaie** mit **Geld** **verloren.** **Gegen** **Belohnung** abzugeben **kl. Steinstraße 1, 1 Tr.**

Sonnabend ist ein **Faß** von der **Landwehr-** **straße** bis **Waisenhaus** **verloren** gegangen. **Gegen** **Belohnung** abzugeben **lange Gasse 22.**

Verloren wurde **Dienstag** **Abend** über den **Markt** ein **schwarzer** **Tuchmantelstragen.** **Dem** **ehrl. Finder** gute **Bel.** **gr. Klausstraße 13, 2 Tr.**

Verloren am **18. d. M.** vom **Markt** bis in die **Schmeerstraße** eine **Handlebertasche**, in welcher sich **e. Portem.** **m. Geld** u. **e. angebr. Rolle** mit **Geld** **befand.** **Dem** **Finder** **Bel.** **Martinsberg 4.**

Ein **gr. schw. Hund** **zugelaufen** **Neugasse 10.**

Schade's Restauration.

Heute **Donnerstag** **Schlachtfest.** **Früh** **9** **Uhr** **Bellfleisch**, **Abends** **frische** **Wurst** u. **Suppe.** **Bier** **ff.**

Für **musikal. Unterhaltung** ist **bestens** **gefordert.**

Gr. Berlin 13. L. Mehlmann, gr. Berlin Nr. 13.

Wollene Waaren zum Fabrikpreise, namentlich mache ich auf sehr elegante **Kragen u. Fanchons**

(zusammen passend), sowie **Tücher und Pelerinen** aufmerksam.

Herren- und Damen-Wäsche in allen Qualitäten.

Chemisets, eigener Fabrik, zu sehr billigen Preisen.

Stulpen in großer Auswahl.

Moirée-, wollene und weisse Röcke (auch für Kinder).

Auswahlendungen nach außerhalb, sowie **Waaren zur Ansicht** am **Platz**, stehen stets zu Diensten.

L. Mehlmann, gr. Berlin Nr. 13.

Familien-Nähmaschinen, zu Weihnachts-Geschenken passend, bei
L. Mehlmann, gr. Berlin Nr. 13.

Die Filz- und Seidenhutfabrik von L. Wedding, Leipzigerstraße 15,
empfehl ich ihr Lager der feinsten **Filz- und Seidenhüte** in neuester englischer und französischer Façon. **Filzhüte** werden gewaschen, gefärbt und modernisirt; altjährige **Seidenhüte** werden von mir selbst nach den neuesten englischen und französischen Façons auf Verlangen binnen 24 Stunden wie neu zurückgeliefert.
L. Wedding, Leipzigerstraße Nr. 15.

Graue Damenhüte von feinem Castorfilz von 25 Sgr. an.
Damenhüte in braun und schwarz, sowie auch für Kinder von 10 Sgr. an.
L. Wedding, Hutmachermeister, Leipzigerstraße Nr. 15.

Berger's Bairische Bierstube, gr. Klausstraße Nr. 3,
Donnerstag Bierprobe der zweiten Sendung **Culmbacher**, als etwas **Excellentes** zu empfehlen.

Garantie von 2 Jahren.
Mein gut assortirtes Lager von **Unere- und Cylinderuhren, Regulators, Stutz-, Nacht- und Wanduhren** in den verschiedensten Sorten, solid und geschmackvoll, halte ich hiermit bestens empfohlen. Reparaturen jeder Art werden prompt und reell ausgeführt von
Gustav Stephan, Uhrmacher, alter Markt Nr. 3.

Herm. Ruffer, gr. Steinstr. 67,
empfehl ich sein gut assortirtes Lager von
Galanterie-, Korb- und Spielwaaren.

Als passende **Weihnachtsgeschenke** empfehle ich:
Nächtischen, Toilettenspiegel, Stageren, Damenschreibtische, Lehnstühle, Fußbänke, Kindermöbel etc. etc. zu verschiedenen billigen Preisen.
Außerdem bringe ich mein Lager **elegant und dauerhaft gearbeiteter Möbel** in Erinnerung und halte mich zur Ausführung von Tischlerarbeiten bestens empfohlen.
Heinrich Schurig, Tischlermeister,
Neustadt Nr. 3, an der Moritzkirche.

Hiermit beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, dass ich mein **Putz-Geschäft** aus der Brüderstrasse nach

Nr. 11. grosse Ulrichsstrasse Nr. 11
verlegt habe und bitte, auch in die neue Wohnung das mir bisher geschenkte Vertrauen gütigst zu übertragen.
Achtungsvoll

Henriette Lorleberg.

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.

„Prima-Stearinkerzen!“
4, 6 u. 8 Stück per Pack, empfiehlt
Albert Schlüter, gr. Steinstr. 6.

„Brillant-Paraffinkerzen!“
gerippt u. glatt, in roth, blau, grün,
gelb u. weiß, empfiehlt
Albert Schlüter, gr. Steinstr. 6.

„Christbaumlichte!“
in Stearin, Paraffin und Wachs
empfehl ich
Albert Schlüter, gr. Steinstr. 6.

Einen Sack Kartoffeln und eine Sperrleiste
gefunden. Zu erst. Leipzigerstraße 81, 2 Tr.

Familien-Nachrichten.

Heute Morgen 9 Uhr entschlief nach kurzen
aber schweren Leiden meine liebe, gute Frau **Fredora** geb. **Hülle** im Alter von 22 Jahren.
Dies zeigt mit der Bitte um stilles Beileid Freunden und Verwandten an

Schulze, Klempnermeister.

Halle, den 18. December 1866.

Die Beerdigung findet Donnerstag Nachmittag
3 Uhr vom Leichenhause aus statt.

Wasserstand der Saale bei Halle.

18. December Ab. am Unterpegel 8 Fuß 1 Zoll
19. " " " " 8 " 3 "